

RAT UND HILFE

Krankengymnastik, der Selbsthilfegruppe „Morbus Bechterew“, 20.30 Uhr in der Gymnastikhalle, Bachstraße, Eicherscheid, ☎ 02473 / 7977.

Babymassage, Malteser Krankenhaus, ☎ 02473 / 890, 10-11.30 Uhr, Kammerbruchstraße 8, Simmerath.

Malteser Krankenhaus, ☎ 02473 / 890, Treffpunkt: Station II 18 Uhr, Kreißsalführung für werdende Eltern, Kammerbruchstraße 8, Simmerath.

Selbsthilfegruppe nach Krebserkrankungen, ☎ 02473 / 3953, 14 Uhr in der Personal-Cafeteria, 14 Uhr, Malteser Krankenhaus, Kammerbruchstraße 8, Simmerath.

Bauberatung des Kreises Aachen, von 14 bis 15.30 Uhr, in Monschau, Simmerath und Roetgen, jeweils im Rathaus.

Arbeitslosenzentrum, mit Kontakt- und Beratungsstelle für Jugendliche beim Übergang von der Schule in Ausbildung und Arbeit sowie Beratungsstelle für Arbeitslose, Bischof-Vogt-Haus Monschau, ☎ 02472 / 909231, 8.15-13 und 15-17 Uhr, Bergstraße 1.

Sprechstunde der Deutschen Rheumaliga, Informationen unter ☎ 02473/1247 und 02473/7394, Deutsche Rheumaliga, 10.30-12 Uhr, AOK Gebäude, Laufenstraße 47, Monschau.

Beratungsstelle des Caritasverbandes in Monschau, ☎ 02472 / 804515, Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche, 9-17 Uhr, Laufenstraße 22, Monschau.

Integrationsfachdienst, ☎ 02403 / 50400, Arbeitsvermittlung von Menschen mit seelischer, körperlicher oder geistiger Beeinträchtigung. Beratung für deren Arbeitgeber und Arbeitnehmer einschl. Förderungsmöglichkeiten, 8-17 Uhr. **Suchtnotruf**, ☎ 0800 / 7824800, gebührenfrei.

Telefonseelsorge, ☎ 0800 / 1110111, gebührenfrei.

Amt für Kinder, Jugend und Familienberatung, ☎ 0241 / 5198-2491, Sprechstunden des Allgemeinen Sozialen Dienstes des Amtes, (Frau Rosenberg, Frau Steinbeck), 10-12 Uhr, Rathaus Simmerath, Zimmer 9, ☎ 02473/607-173 und Rathaus Roetgen, ☎ 02471/1826.

WIR GRATULIEREN

Karl Rader in Höfen, Hermesstraße 18, der heute 84 Jahre alt wird.

NOTDIENSTE

Monschau: Dr. Hege, Hatzenvennstraße 3, Konzen, ☎ 02472/2707; ab 19 Uhr ist der Notdienst zusätzlich erreichbar unter ☎ 0180/5044100.

Roetgen: K. P. Knigge, Internist, Bundesstraße 56, Roetgen, ☎ 02471/8575, ab 19 Uhr wird der Notdienst über die Arztpraxiszentrale, ☎ 0180/5044100, vermittelt.

Simmerath: ab 19 Uhr ist der Notdienst erreichbar unter ☎ 0180/5044100.

KV-Notfallsprechstunde: im LUISENHOSPITAL AACHEN, bis 22 Uhr, ☎ 0241/4142100 (ohne Voranmeldung).

Apotheke: Apotheke in den Bremen, Simmerath, Humboldtstraße 1, ☎ 02473/87938..

Hürtgenwald: Arztpraxiszentrale, ☎ 0180/5044100.

Zahnarzt: Der Zahnärztliche Notdienst wird ab 18 Uhr bis 8 Uhr morgens über die zentrale Notdienst-Nummer ☎ 01805/986700 mitgeteilt.

Tierarzt: Dr. Ramisch, Paustebacher Str. 39, Simmerath, ☎ 02473/1511; Tierarztpraxis Dr. Nores, Walheim, Prämienstraße 31/Dr. Rizgalla und Rizgalla-Kessel, Kammerbruchstraße 67, Simmerath, ☎ 0173-8408746. Tierärztliche Klinik Dr. Staudacher, Trierer Straße 652-658, Aachen-Brand, ☎ 0241/92866-20; Dr. Kück, Friedrichstraße 72-74, Aachen, 20 bis 24 Uhr (Voranmeldung), ☎ 0160/5916077.

Rettungsdienste: Rettungshubschrauber mit Notarzt/Notarzt des Krankenhauses Simmerath sowie Rettungs- und Krankenwagen: Notruf 112 oder ☎ 02473/7078.

Die Klassik in Monschau ist ein Edelstein

Mitgliederversammlung des Fördervereins **Monschau Klassik**. Zufriedener Blick auf 2006. Wilhelm Keitel steht für die Qualität der Festspiele.

MONSCHAU. „Eine Mitgliederversammlung mit einem hohen Erlebnisgehalt“ hatte der Förderverein Monschau Klassik für Sonntag im Aukloster versprochen – und seine Gäste nicht enttäuscht. Denn im Anschluss an die Versammlung fand eine Matinee statt, in deren Rahmen die Gewinner des Wettbewerbs Open-A(i)rt Klassik 2007 gekürt wurden und die Sopranistin Kassandra Dimopoulou in Begleitung des Bandoneonspielers Konstantinos Raptis in die Welt der Oper entführte.

Erfolgreiches Jahr

Die Vorsitzende des 136 Mitglieder starken Vereins, Dorit Schlieper, führte durch das Programm. Der zweite Vorsitzende Helmut Etschenberg blickte im Geschäftsbericht auf ein erfolgreiches Jahr 2006 zurück und nach vorne in ein ebenso erfolgreiches 2007. Man hatte den Dirigenten Wilhelm Keitel als künstlerischen Leiter der Festspiele gewinnen und Anfang des Jahres vertraglich verpflichtet können. Keitel sei bekannt für seine hohe künstlerische Kompetenz und seine Erfahrungen im klassischen Bereich, so der zweite Vorsitzende, was sich

sowohl auf die Qualität als auch die Akzeptanz der Monschau Klassik auswirken sollte.

In Zusammenarbeit mit dem Veranstaltungs- und Kulturmanager Max Krieger hatte der Verein die Klassik 2007 erfolgreich vorbereitet – die Planungen gehen sogar über das laufende Jahr hinaus. Für 2008 stehen schon drei Bühnenstücke fest: die Opern „Cosi fan tutte“ von Wolfgang Amadeus Mozart und „L'elisir d'amore“ von Gaetano Donizetti sowie die Operette „Eine Nacht in Venedig“ von Johann Strauss Sohn.

„Eingeschlagene Wege, wenn sie richtig sind, sollten weitergegangen werden“, begründete Etschenberg die Fortsetzung des Kunstwettbewerbs Open-A(i)rt Klassik. Wenn die Prämierung im vergangenen Jahr auch für Trubel gesorgt habe, so habe sie den Verein nur noch stärker zusammengeschweißt, denn „wenn Krisen entstehen kommt man gestärkt daraus hervor.“

Lob von Steinröx

Bevor Bürgermeister Theo Steinröx den Vorstand entlastete, dankte er dem Verein und lobte dessen



Der Vorstand des Fördervereins Klassik wurde in weiten Teilen bestätigt.

Foto: Nicole Lauscher

Einsatz und Engagement: „Die Klassik in Monschau ist ein Edelstein unserer Stadtentwicklung.“ Kunst, Kultur und Natur seien das Leitbild der Stadt. Man habe die Richtigkeit dieses Weges erkannt, mit der Klassik sei nun schon im achten Jahr ein großartiges Werk gelungen. „Ohne die Unterstützung des Landes wäre das nicht möglich gewesen“, erinnerte er an die schwierigen Anfänge der Festspiele, „Sie haben uns geholfen und wir haben das nicht vergessen“, wendete er sich direkt an

den Vertreter der Landesregierung, Reinhard Thomalla.

Als Rechnungsprüfer wurden von der Versammlung Franz Josef Hilsenbeck und Wolfgang Formen wiedergewählt. Weitere Vorstandsmitglieder des Fördervereins Monschau Klassik sind Manfred Jansen als Schatzmeister, Karl-Heinz-Lambertz als Geschäftsführer und Helmut Lanio, Bernd Mathieu sowie Herbert Mertens als Beisitzer.

„Eil ins Theater/ an Schönheit kann man sich gewöhnen“ lauten

die Verse in einem Gedicht Johannes Kühns, der mit seiner Gemeinschaftsbewerbung den ersten Preis der Open-A(i)rt Klassik 2007 gewonnen hat. Niemand anders hätte diese Worte am Sonntag so vollkommen mit Bedeutung füllen können wie die Griechin Kassandra Dimopoulou. Die schöne Sopranistin, die im Juli auf der Burg die Titelrolle in der Oper „Carmen“ singen wird, nahm das ganze Aukloster mit ihrer Stimme ein – ein verführerischer Vorgesmack auf die Klassik 2007. (nl)

Besonderer Trompeter mit eigenem Sound

Das Quintett „Titz“ um Christoph Titz eröffnet am Sonntag, 10. Juni, die 6. Monschauer Jazz-Tage.

MONSCHAU. Zum 6. Mal finden vom 10. bis 24. Juni die Monschauer Jazz-Tage im Atrium des

St. Michael-Gymnasiums statt. Die Veranstalter sind auf vielfachen Wunsch der Besucher wieder auf

das ursprüngliche Format zurückgegangen, die Veranstaltung als Matinee anzubieten. Diesmal gibt es an drei Sonntagen (Beginn jeweils 11 Uhr) drei Konzerte.

Den Auftakt bildet am Sonntag, 10. Juni, das Ensemble „Titz“ mit Smooth Jazz.

Gute Trompeter, die gibt es wie Sand am Meer. Einen ganz eigenen Sound auf dem Instrument hingegen, den haben nur ganz wenige. Christoph Titz ist einer davon – und zwar ein ganz Besonderer. Jemand, der den Jazz mit all seinen Wurzeln und Besonderheiten tief inhaliert hat, sich aber auch in allen möglichen anderen Stilen wohl fühlt.

Pop-CD des Monats

Bereits mit seiner ersten professionellen Formation „Scetches“ wusste er die internationale Jazz-Szene von Montreux bis Grenoble zu begeistern. Titz wurde manchmal gar mit Chet Baker verglichen. Gleichzeitig wurde das damals aktuelle Scetches-Debut in Fachzeitschriften wie „Audio“ zur Pop-CD des Monats gekürt.

Im Titz-Kosmos gibt es keine Stil-Schubladen. Mit seinem

Quintett hat er flexible und kreative Mitstreiter gefunden, die jedes Konzert die Musik neu entdecken und ihr Ihre eigene Note geben.

Uli Brodersen begleitete schon die 70 Disco-Funk Legenden „Sister Sledge“ auf Tournee, der gebürtige Dürener Danny Schröteler lebt mittlerweile in Berlin und ist mit seinem energiegeladenem Spiel in der ganzen Jazz-Szene bekannt und beliebt, auch Pop-Größen wie Marla Glenn nehmen seine Dienste gerne in Anspruch.

Christian von Kaphengst ist Sideman u. a. für Till Brönner. Mittlerweile tritt er auch als Produzent in Erscheinung, wie z. B. beim Debut-Album von Jeff Cascaro.

Gero Körner an den Keyboards komplettiert die Besetzung. Seine und Titz' musikalische Freundschaft währt schon über 10 Jahre.

Die Formation ist in den letzten Jahren auf zahlreichen Festivals in Europa zu Gast gewesen. Bald wird die zweite CD dieser Besetzung erscheinen.

Die Besetzung: Christoph Titz (Trompete, Electronics); Uli Brodersen (Gitarre); Danny Schröteler (Drums, Percussion); Christian von Kaphengst (Bass); Gero Körner (Fender Rhodes, Synthesizer).

Drei Konzerte bei Monschauer Jazz-Tagen

► Die 6. Monschauer Jazz-Tage finden vom 10. bis 24. Juni im Atrium des St. Michael-Gymnasiums Monschau. Drei Matinee-Konzerte (Beginn jeweils 11 Uhr) sind im Angebot: Am 10. Juni spielt die Formation „Titz“ Smooth Jazz“, am 17. Juni ist die Big Band der Sparkasse

Aachen, feat. Haryo Sedhono, zu Gast, und zum Abschluss am 24. Juni kommt Tiny Tribe mit New German Jazz zum Einsatz. Der Eintritt beträgt 10 Euro im VVK (11 Euro Tageskasse) Das Abo ist für 27 Euro erhältlich.
► Infos unter: www.Monschau-Jazz.de oder Tel.: 02472/7180.



Ein Trompeter mit eigenem Klang: Christoph Titz und sein Quintett eröffnen die 6. Monschauer Jazz-Tage.

Dienstag in der Nordeifel

Redaktion Nordeifel
Matthias-Offermann-Str. 3
52156 Monschau

Tel.: 02472/9700-30 (Fax: -49)
lokales-eifel@zeitungsverlag-aachen.de

SIMMERATH

Spiel- und Lerntreff, 15-17 Uhr, Treffpunkt im Waggon, Lammersdorf.

Offener Treff, 16-20 Uhr, Jugendcafé Simmerath, Bickerather Straße 1.

MONSCHAU

„vennwasserart“, Wasserprojektion an der Rur, Diashow an der Brücke der evangelischen Kirche, ab 22 Uhr, bis 24.6., Monschau.

Hausaufgabenbetreuung, für Kinder ab 5. Schuljahr, 10 Uhr Schülerkaffee, Übermittagsbetreuung ab 13 Uhr möglich nach vorheriger Absprache, ☎ 7422, 14-16 Uhr, Bischof-Vogt-Haus Monschau, Bergstraße 1, ☎ 02472 / 909231.

Offener Jugendtreff, 14.30 Uhr, Bischof-Vogt-Haus Monschau, Bergstraße 1, ☎ 02472 / 909231.

VDK OV Monschau: Jahreshauptversammlung, Hotel „Alt Montjoie“, 19 Uhr.

Sitzung des Stadtrates, 18 Uhr, Rathaus Monschau, Laufenstr. 84.

Spiel- und Erzählkreis für Erwachsene, 15-17 Uhr, Bischof-Vogt-Haus Monschau, Bergstraße 1.
Imkertreff in Widdau, 20 Uhr, Gaststätte Küpper.

ENTSORGUNG

HEUTE

Altpapier, ab 7 Uhr in Woffelsbach, Rurberg, Einruhr, Erkersruhr, Hirschrott.

Graue Restmülltonne, in Woffelsbach, Rurberg, Einruhr, Erkersruhr, Hirschrott.

Grüne Restmülltonne, ab 7 Uhr in Woffelsbach, Rurberg, Einruhr, Erkersruhr, Hirschrott.

Gelbe Tonne, ab 7 Uhr in Imgenbroich, Konzen, Mützenich, Monschau.

Grünabfall, Grundstück „Krummer Ast“, 14-18 Uhr, Kalther-

berg.
Restmüll, ab 7 Uhr in Höfen, Rohren und Widdau.

MORGEN

Restmüll, in Mützenich.
Gelbe Tonne, in Roetgen, Rott und Mulartshütte.

Altpapier, Am Gericht, Huppenbroich, Dedenborn, Hammer, Eicherscheid, Rollesbroich.

Graue und Grüne Restmülltonne, Am Gericht, Huppenbroich, Dedenborn, Hammer, Eicherscheid, Rollesbroich.